FAQ Ateneo de Manila University, Philippinen

Die **Ateneo de Manila University** (ADMU, http://www.admu.edu.ph/)gehört zu den führenden Universitäten der Philippinen. Durch die Kooperation mit der Universität Göttingen können Studierende ohne Studiengebühren an der **School of Social Sciences** (SOSS, http://www.ateneo.edu/ls/soss)studieren, darüber hinaus aber auch das Lehrangebot anderer Abteilungen nutzen. Über das Lehrangebot der SOSS informiert eine handliche Broschüre, die im „International Corner" der Instituts-Bibliothek ausliegt. Die SOSS umfasst die folgenden Fächer: Chinese Studies, Communication, Development Studies, Education (nur als Nebenfach), European Studies, History, Japanese Studies, Political Science, Psychology sowie Sociology and Anthropology. Einen reinen BA-StudiengangEthnologie gibt es nicht, dafür aber einen in *Social Sciences*. Darauf aufbauend gibt es allerdings einen MA-Studiengang in Ethnologie.

Die Ateneo verfolgt neben einem fachlich spezifischen Curriculum auch ein zweites, allgemeines Curriculum, in dem z.B. *social awareness, community work* u.a. vermittelt bzw. absolviert werden. Die Verbindung von Wissenschaft und der gesellschaftlichen Wirklichkeit der Filipinos soll immer wieder betont und gestärkt werden. (So hat etwa auch das **Ateneo Innovation Centre** nach dem Taifun Yolanda eine Technik für die Reinigung von Trinkwasser entwickelt, das in den betroffenen Gebieten mit Erfolg eingesetzt worden ist.)

1. Wann und wie bewerbe ich mich für ein Auslandssemester auf den Philippinen?

Die institutsinterne Ausschreibung für einen Austauschstudienplatz an der Ateneo de Manila University (ADMU) erfolgt jeweils im Dezember für das darauf folgende Wintersemester und wird per Aushang und Email-Verteiler bekanntgegeben. Die Bewerbungsfrist endet Mitte/Ende Januar. Das Semester 1 beginnt an der ADMU im August und endet nach der ersten Dezemberwoche. Informationen zu den Bewerbungsunterlagen („Richtlinien Bewerbung") werden ebenfalls per Aushang, Email-Verteiler und Homepage bekannt gegeben.

2. Welche Unterlagen braucht die Ateneo de Manila University von mir?

Hierüber gibt es noch keine gesammelten Informationen. Es sei auf die Website der ADMU sowie die unten genannten Ansprechpersonen an der ADMU verwiesen.

3. Wie beantrage ich ein Visum und was brauche ich dafür?

Auch hierüber liegen noch keine gesammelten Informationen vor. Es sei auf die Seiten des Auswärtigen Amtes sowie die unten genannten Ansprechpersonen an der ADMU verwiesen.

4. Kann ich einen Sprachkurs an der ADMU machen?

Am **Language Centre** (sic?) der ADMU werden u.a. Sprachkurse in **Tagalog (Filipino)** angeboten. Diese können von den Austauschstudierenden als Kurse für das Semester angewählt werden.

5. Wie bin ich in Manila untergebracht?

Sowohl auf dem Campus als auch außerhalb gibt es **Studentenwohnheime**. Ein Nachteil der Campus-Wohnheime besteht darin, dass es hier Ausgehsperren gibt, die eingehalten werden müssen!

Nähere Informationen über Preise, Möglichkeit der Beantragung eines Wohnheimplatzes u.Ä. liegen derzeit noch nicht vor.

6. Brauche ich eine spezielle Kranken- und Unfallversicherung?

Es ist zurzeit nicht bekannt, ob die ADMU eine eigene Krankenversicherung für ihre Studierenden anbietet bzw. obligatorisch macht. Auch über eine etwaige medizinische Versorgung direkt auf dem Campus ist derzeit noch nichts bekannt.

Ein zusätzlicher, weltweit gültiger Krankenversicherungsschutz und eine zuverlässige Reiserückholversicherung sind jedoch trotzdem zu empfehlen. Studierende sollten vor dem Auslandsaufenthalt alle Modalitäten mit der Versicherung klären. Die verschiedenen Versicherungen decken unterschiedliche Dinge ab und unterscheiden sich auch von den Kosten erheblich. Es ist auch ein DAAD-Gruppenvertrag möglich. Hinweise, Bedingungen und Anmeldeformulare sind auf folgender Internetseite zu finden: http://www.daad.de/ausland/service/downloads/de/4431-versicherungen/.Diese Gruppenversicherung kann schon ab einer Person abgeschlossen werden. Sie umfasst allerdings viele Leistungen, die nicht immer notwendig sind, und ist auch entsprechend teuer.

Rückkehrer-Tipp: Die Hanse Merkur-Auslandskrankenversicherung, die bei STA-Travel in Göttingen abgeschlossen werden kann. Hier empfiehlt sich ggf. der Premium-Schutz, besonders dann, wenn Elektronikgeräte wie Laptop etc. mitgenommen werden. Die Versicherung übernimmt Kosten, die durch Diebstahl oder Transportschäden entstehen. Außerdem wird die ADAC-Auslandsversicherung empfohlen, die über einen Angehörigen, der ADAC-Mitglied ist, abgeschlossen werden kann.

7. Brauche ich vor Reiseantritt bestimmte Impfungen?

Darüber gibt es derzeit noch keine gesammelten Informationen. Es sei auf die Seiten des Auswärtigen Amtes verwiesen.

Um sicher zu gehen, dass man alle wichtigen Impfungen hat, sollte am besten ein tropenmedizinisches Institut aufgesucht werden.

8. Ansprechpartner

Mr **Glenn de Leon**
Director
Office of International Relations
Room 304, Faber Hall
Ateneo de Manila University
Loyola Heights Campus, Katipunan Avenue
Quezon City 1108, PHILIPPINES
Tel/Fax: (+632) 426 5907
Email: gdeleon@ateneo.edu [oder:oir@ateneo.edu]
Website: www.ateneo.edu/oir

9. Gibt es die Möglichkeit für ein Praktikum in den Philippinen?

Sicherlich, sehr viele sogar. Informationen darüber werden von uns noch gesammelt und fristgerecht zur Verfügung gestellt werden.

Stand: Dezember 2014
Zusammengestellt von Hans Reithofer